

[Z] 37528 — Erbitte Kontinuationsangabe (früher Verlag von Wilhelmi, Berlin). —

Leo N. Tolstoj's Gesammelte Werke

Vom Verfasser genehmigte Ausgabe

von

Dr. Rudolph Löwenfeld.

Bis jetzt erschienen:

- I. Bd. **Kindheit, Knabenalter, Jünglingsjahre** (Lebensstufen). 500 Seiten. Preis 4 Mk. 80 Pf., gebunden 6 Mk.
- II. Bd. **Kleine Novellen und Romane**. I. Teil. 557 Seiten. Preis 4 Mk. 80 Pf., geb. 6 Mk.
Inhalt: Der Morgen eines Gutsbesizers. — Aufzeichnungen eines Marqueurs. — Zwei Husaren. — Drei Tode. — Die Kosaken. — Aus dem Tagebuche des Fürsten Nechjudow. — Luzern. — Albert.
- III. Bd. **Kleine Novellen und Romane**. II. Teil. 632 Seiten. Preis 4 Mk. 80 Pf., geb. 6 Mk.
Inhalt: Ein Ueberfall. — Der Holzschlag. — Sewastopol im Dezember. — Sewastopol im Mai. — Sewastopol im August. — Eine Begegnung im Felde mit einem Moskauer Bekannten. — Der Schneesturm. — Eheglück. — Polikuscha. — Der Leinwandmesser.
- IV. Bd. **Kleine Novellen und Romane**. III. Teil. Preis brosch. 3 Mk., eleg. geb. 4 Mk.
Inhalt: Der Tod des Jwan Ilitsch. — Die Kreuzersonate. — Wandelt im Licht.
- V.—VIII. Bd. **Krieg und Frieden**. I. Teil. 540 Seiten. II. Teil. 582 Seiten. III. Teil. 632 Seiten. IV. Teil. 542 Seiten. Preis jeden Teiles 4 Mk., geb. 5 Mk.
- Bd. IX—XI. **„Anna Karenina“** erscheint erst diesen Herbst.

Jeder Band ist abgeschlossen und einzeln käuflich. Einbände in grün Leinen mit dem Porträt Tolstoj's in Gold und einer in slavisch-russischem Charakter gehaltenen Zeichnung.

Stimmen der Presse.

Diese Tolstoj-Ausgabe ist ein bedeutendes Ereignis auf dem Gebiete der Litteratur und dem gebildeten Lesepublikum nur dringend zur Anschaffung zu empfehlen.
(Breslauer Morgenzeitung.)

Die Uebersetzung weicht keiner Schwierigkeit aus und trifft immer den Grundton und die wesentlichsten Färbungen. Deutschen Lesern ist diese erste und einzige Gesamtausgabe angelegentlichst zu empfehlen.
(Wiener Allgemeine Zeitung.)

Uns ist das Unternehmen . . . ein sehr willkommenes, weil wir überzeugt sind, daß trotz des Reichthums unserer eigenen Litteratur die Werke Tolstoj's in solcher Uebersetzung, d. h. so völlig den Empfindungen und dem Gedankengang des Dichters angepaßt, eine große Wirkung zum Guten ausüben können.
(A. W. in Nord und Süd.)

Jedem Freunde der modernen europäischen Dichtkunst wird diese Tolstoj-Ausgabe unentbehrlich sein.
(Vossische Zeitung, Sonntagsbeilage.)

Wir haben bereits mehrfach Gelegenheit genommen, auf diese treffliche Uebersetzung hinzuweisen, die mehr als eine andere geeignet erscheint, die Bekanntschaft mit dem großen russischen Dichter zu vermitteln. . . . Hervorheben wollen wir die knappen, aber sehr instruktiven Einleitungen . . . und die vorzügliche Ausstattung.
(Neue Preußische [Kreuz-] Zeitung.)

Die Schriften des größten noch lebenden russischen Schriftstellers sollte jeder gebildete Deutsche kennen. Aus ihnen atmet ein frischer, ich möchte sagen ein neuer Zug, den man auf sich wirken lassen muß, um die Eigenart und Urkraft des russischen Volkes zu verstehen.
(Neue Bayerische Landeszeitung.)

. . . Er enthält Tolstoj's Erstlingswerk nach dem russischen Original rein und schön übersetzt . . . Möge die vollkommene Löwenfeld'sche Aus-

gabe dazu beitragen, daß der Same des Guten in ihnen ausgestreut werde, auch über alles deutsche Land.

Frik Lemmermayer in seinem Essay:
„Graf Leo Tolstoj“ (Unsere Zeit).

Der zweite Band dieser allgemeinen mit Beifall aufgenommenen Gesamtausgabe Tolstoj's . . . enthält eine Anzahl seiner hervorragendsten Erzählungen . . . Der Leser erhält hier in einem Bande eine Anzahl von Tolstoj's Hauptwerken, die trotz der vortrefflichen Ausstattung der Löwenfeld'schen Ausgabe wohlfeiler sind, als die sich zur Zeit auf dem Büchermarkte befindenden Einzelausgaben.

(Vossische Zeitung, Sonntagsbeilage.)

Das Interesse, das die deutsche Lesewelt an dem russischen Dichter und Denker Tolstoj, an seinen Werken nimmt, ist in letzter Zeit vielfach von einer schlechten buchhändlerischen Spekulation ausgebeutet worden. Aller Orten erschienen einzelne Skizzen, Novellen und sonstige aus dem Zusammenhang gerissene Lebensäußerungen des merkwürdigen Mannes, welche unser Publikum eher verwirrten, als über ihn aufklärten. Diefem Uebelstande soll in der wirksamsten Weise dadurch abgeholfen werden, daß im Verlage von Arwed Strauch in Leipzig eine vom Verfasser genehmigte Ausgabe von Leo N. Tolstoj's Gesammelten Werken erscheint, welche ein Kenner der russischen Sprache und persönlicher Bekannter des Dichters, Herr Dr. R. Löwenfeld, besorgt . . . Heute liegt uns Band I abgeschlossen vor . . . Es ist eine wahre Erfrischung, dieses Werk („Lebensstufen“) des großen russischen Dichters zu lesen, nachdem man in jüngster Zeit nur Mystisches und Unklares von ihm empfangen hat. Die „Lebensstufen“ werden hier zum ersten Male dem deutschen Publikum vollständig vorgelegt und zwar in trefflicher Uebersetzung . . . Die Gesamtausgabe von Tolstoj's Werken, die sich durch eine würdige Ausstattung auszeichnet, verdient volle Anerkennung.

(Hamburger Nachrichten.)

Ich bitte den verehrlichen Sortimentsbuchhandel um erneute Verwendung für diese einzige Gesamt-Ausgabe der Werke Tolstoj's, die natürlich fortgesetzt ergänzt wird. Besonders mache ich aufmerksam auf die Einzelausgabe der hervorragendsten Werke wie: „Krieg und Frieden“ 4 Bde., „Anna Karenina“, 3 Bde., „Kleine Novellen und Romane“, 3 Bde., die ich, ebenso wie komplette Exemplare der Werke gern in Kommission liefere. Für das diesjährige Weihnachtstage stelle ich komplette Exemplare in Originaleinband in Kommission zur Verfügung.

Leipzig, 20. August 1899.

Hochachtungsvoll

Arwed Strauch.